

Con-T-Act



Newsletter 5/2004

Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde im Deutsch-Israelischen Jugendaustausch,**

die Zeit der Feiertage mit Rosh Hashana, Yom Kippur und in dieser Woche Sukkot in Israel bringt zeitgleich mit den hiesigen Herbstferien vielfach Freizeit und damit die Möglichkeit für Begegnungsprogramme in Deutschland oder Israel. Viele der geplanten Begegnungen finden in diesen Wochen statt.

Wir freuen uns, dass es in den vergangenen Monaten eine gute Kommunikation zwischen ConAct und den Länderzentralstellen sowie den Zentralstellen der Verbände über ausfallende Maßnahmen gegeben hat. Auf diesem Wege ist es gelungen, frei gewordene Mittel neu zu verteilen und Projekte im Wartestand noch rechtzeitig für eine realistische Umsetzung der Maßnahmen in die Förderung nachrücken zu lassen. In diesem Sinne Frohe Herbsttage - Chag Sameach!

Betzavta - Together - Miteinander

**Deutsch-Israelischer Workshop zur Demokratie-Erziehung für
Fachkräfte im Feld deutsch-israelischer Jugendkontakte**

21. - 26. November 2004 in Kochel / Bayern

Toleranz, Meinungsfreiheit und demokratische Entscheidungsfindung sind zentrale Herausforderungen im Zusammenleben demokratischer Gesellschaften. Diese Werte tatsächlich zu leben will reflektiert und gelernt sein: Das Programm ‚Betzavta - Together - Gemeinsam‘ wurde als Programm zur Demokratie-Erziehung vom Jerusalemer Adam-Institut entwickelt und vom Zentrum für Angewandte Politikforschung in München (CAP) auf den deutschen Lebenskontext adaptiert. ConAct lädt in Kooperation mit dem CAP und dem Adam-Institut deutsche und israelische Fachkräfte im Feld der bilateralen Jugendkontakte ein, in einem Workshop gemeinsam Ausschnitte des Programms zu erproben, zu erlernen und für deutsch-israelische Begegnungen nutzbar zu machen.

Die Programmsprache wird vorwiegend Englisch sein.

Bitte melden Sie Ihr verbindliches Interesse zur Teilnahme **bis zum 20. Oktober 2004** an.

Neue Partnerschaften im Jugendaustausch begründet

Erneut hat geklappt, was im Vorhinein schwer voraussehbar war: Im Rahmen des Programms **New-ConT-Acts - Match-Making** vom 04. bis 15. September 2004 ist es gelungen, sieben neue Projektpartnerschaften zwischen deutschen und israelischen Trägern für Jugendaustauschprogramme zu begründen. Neue interessierte Träger auf beiden Seiten waren zu diesem Zweck zuvor von ConAct und dem Israel Youth Exchange Council mit einem passenden Partner ‚verkuppelt‘ worden. Innerhalb des 10-tägigen Programms haben sich die 14 deutschen und israelischen VertreterInnen der Träger nach einem gemeinsamen Seminar in Wittenberg paarweise gegenseitig vor Ort in Deutschland und Israel besucht, um die Arbeit der Partnerorganisation kennen zu lernen und gemeinsam Konzepte für Begegnungen in 2005 zu erarbeiten. Was sich allzu reibungslos anhört, war durchaus auch mit kontroversen Diskussionen über abzustimmende Zielsetzungen, Zielgruppen und Programminhalte verbunden. Bewegt hat alle Beteiligten zudem der Auftritt eines NPD-Vertreters ‚am offenen Mikrofon‘ einer Anti-Hartz IV-Demonstration auf dem Wittenberger Marktplatz. Auch wenn das lokale Bündnis der Organisatoren sich nach kurzer Irritation explizit von den ausländerfeindlichen und antisemitischen Parolen des Redners distanzierte, war das Erlebnis für alle TeilnehmerInnen der Gruppe einschneidend und Anlass für eine angeregte gemeinsame Diskussion zu den aktuellen sozialen und politischen Gegebenheiten in Deutschland. Zehn intensive gemeinsame Tage in Deutschland und Israel führen nun aller Voraussicht nach zum gewünschten Erfolg: 12 neue Jugendbegegnungsprogramme im Jahr 2005.

Gesichterwechsel bei ConAct

Fast schon zur Tradition geworden ist die freiwillige Mitarbeit eines jungen Menschen im Freiwilligen Sozialen Jahr im Bereich Kultur bei ConAct. Ende August 2004 hat Claudia Kreuter aus Leipzig nach einem aktiven Jahr ihren Freiwilligen-Dienst bei ConAct beendet. Claudia Kreuter hatte in dieser Zeit neben vielen kleinen Dingen eigenständig zum einen den Besuch der Zeitzeugin Orna Birnbach und ihrer Enkelin

.....
Atar Dekel organisiert und begleitet sowie zum anderen den Info-Stand von ConAct auf dem Jugendhilfetag in Osnabrück geplant. Für ihren allzeit bereiten Einsatz und die Bereicherung, die sie uns im Team und für die Arbeit war, danken wir ihr ganz herzlich!

Seit Anfang September hat nun Liesa König aus Dessau sich zu einem Jahr freiwilliger Mitarbeit bei ConAct entschlossen. Im Oktober 2004 wird sie selbst, die mit Israel bisher noch nicht in Kontakt war, an einem Jugendaustausch teilnehmen. Damit wird sie eine gute Basis für die selbstständige Mitarbeit bei ConAct bekommen.

Neuer Jugendattaché an der deutschen Botschaft in Tel Aviv

Im Verlauf des Sommers hat ein neuer Jugendattaché seine Arbeit in der deutschen Botschaft in Tel Aviv aufgenommen. Peter Borscheid ist nun für das Feld der Jugendkontakte zwischen Deutschland und Israel dortiger Ansprechpartner. Er steht für unterstützende Hilfestellungen und Anfragen vieler Art in Israel zu Verfügung. Sein Zuständigkeitsbereich erstreckt sich über den Schüler- und Jugendaustausch hinaus auch auf die Freiwilligen-Dienste in Israel.

News von Anderen

Wettbewerb Frieden für Europa - Europa für den Frieden

Es gibt eine zweite Chance auch für Projektpartner im deutsch-israelischen Austausch, sich mit einem thematisch ausgerichteten Begegnungsprojekt beim Wettbewerb ‚Frieden für Europa - Europa für den Frieden‘ zu bewerben. Abgabetermin: 01.12.2004

60 Jahre nach Kriegsende erkunden junge Menschen die Bedingungen von Frieden in Europa und der Welt

Der thematische Wettbewerb ‚Frieden für Europa - Europa für den Frieden‘ richtet sich an internationale Partnerschaften von Schulen und Jugendgruppen. Er ermöglicht Schülern und Jugendlichen aus Deutschland und Mittel- und Osteuropa oder Israel, gemeinsam zu erkunden, welche Lehren aus dem Zweiten Weltkrieg gezogen wurden und vor welchen Aufgaben wir heute stehen, um den Frieden zu sichern. Ideen, Bewegungen, Menschen und Institutionen, die im Ringen um den Frieden in Europa seit 1945 eine wichtige Rolle spielen, stehen im Mittelpunkt gemeinsamer Projekte. Der internationale Schul- und Jugendwettbewerb des Fonds ‚Erinnerung und Zukunft‘ in Trägerschaft von ‚Mitost e.V.‘ will Partnerschaften von Schulen und Jugendgruppen aus Deutschland und Mittel- und Osteuropa oder Israel fördern.

Bewerbungen für den Wettbewerb können bis zum 01. Dezember 2004 eingereicht werden.

Frieden für Europa

Einladung für deutsche Partner zu Multilateralem Projekt mit Israel

Das Israeli Center for Youth Volunteerism plant für Mai 2005 ein Seminar zu "Euro-Mediterranean Youth Voluntary Cooperation As An Intercultural Learning Experience". Es sucht noch deutsche Partnerorganisationen, die Interesse an einer Beteiligung haben. Die Bewerbung soll zum 1. November 2004 beim Programm JUGEND eingereicht werden. Die Organisation freut sich über eine baldige Kontaktaufnahme für eine gemeinsame Planung. Ansprechpartnerin ist Hani Pultorak.

Israeli Center For Youth Volunteerism,
24 Seadia Gaon St., Tel-Aviv, Israel.
Tel. 00972 - 3 - 562 07 07, Fax 00972 - 3 - 562 37 67, E-Mail: info@yvi.org.il
Direkte E-mail: mpultora@qos.net.il

Redakteurin sucht Kontakte zu jungen Deutschen in Israel und zu deutsch-israelischen Begegnungsprojekten

Für ein Dokumentarfilmprojekt zum Thema "Deutsche in Israel" sucht die Redakteurin nach Jugendlichen mit unterschiedlichen Profilen, die regelmäßig oder für einen längeren Zeitraum nach Israel reisen, dort Freunde haben oder die sich in Israel niedergelassen haben. Sie freut sich über eigene Geschichten der Jugendlichen und möchte vor allem mehr über deren Motivation, mit Israel in Kontakt zu kommen, wissen. Geplant ist auch die Begleitung einer Jugendbegegnung im Jahr 2005. Der Film soll im nächsten Jahr auf einem Kultursender ausgestrahlt werden.

Interessierte können sich direkt bei ihr melden unter juliaschulte80@yahoo.fr.

ConAct-Tipp

ConAct hat auch in diesem Jahr zum jüdischen Neujahr wieder einen **Taschen-**

Faltkalender für 2004/2005 mit Feiertagen und Ferienterminen in Deutschland und Israel erstellt. Dieser ist hilfreich für Zeit-Planungen von Austausch-Programmen und wird auf Wunsch - gern auch zum Weitergeben - von ConAct zugeschickt.

Rückfragen und Anregungen sind jederzeit willkommen.
Ihr ConAct-Team

Für Ihr Interesse herzlichen Dank!



[Impressum](#) [Druckvorschau](#) [Top](#)

(Falls Sie unseren Newsletter nicht weiterhin erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#), um sich abzumelden!)

(If you would like your name to be removed from the Newsletter subscriber list, please click [here](#)!)